

**Strukturreform im öö. Tourismus bringt auch neue Formen der
Zusammenarbeit –
1,5 Mio. Euro zusätzliche Fördermittel**

Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner: „Neues Modell für die Zusammenarbeit der Tourismusorganisationen gemeinsam erarbeitet – neues Programm bringt zusätzliche Fördermittel für Markendestinationen und Tourismusverbände“

Derzeit findet die größte Strukturreform in Oberösterreichs Tourismus der vergangenen Jahrzehnte statt. Das neue OÖ. Tourismusgesetz 2018 zielt auf effiziente und schlagkräftige Einheiten ab und wird aus bisher 104 Tourismusverbänden bis Ende des Jahres 2019 rund 20 große Tourismusverbände entstehen lassen. „Die sich verändernden Strukturen erfordern auch ein neues Gesamt-Modell sowohl für die Zusammenarbeit der touristischen Ebenen als auch für die Finanzierung und Förderung der gemeinsamen Projekte. Dieses wurde nun gemeinsam von allen Beteiligten erarbeitet. Im Rahmen eines neuen Förderprogrammes stehen den Markendestinationen und Tourismusverbänden 1,5 Mio. Euro zusätzliche Fördermittel zur Verfügung“, erklärt Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner.

Das neue Gesamt-Modell wurde in den vergangenen Monaten auf Initiative von Land OÖ und Oberösterreich Tourismus erarbeitet und gemeinsam mit Vertretern der Markendestinationen, Tourismusverbände und Betriebe weiter entwickelt. Auch die Vertreter des Strategie-Board befürworten das nun vorliegende Modell, um dem gesetzlichen Auftrag gerecht zu werden und eine möglichst hohe Schlagkraft im Zusammenspiel aller touristischen Systempartner für eine gemeinsame und konsequente Umsetzung der Landes-Tourismusstrategie 2022 zu erzeugen. Das Modell regelt die Zusammenarbeit aller touristischen Ebenen (Landes-

Tourismusorganisation, Destinationsmarken, Tourismusverbände, überbetriebliche Kooperationen), das Erscheinungsbild sowie die Finanzierung und Förderung gemeinsamer Projekte und Maßnahmen. Dazu wurden neue Austauschformate und Abläufe geschaffen, die aufeinander abgestimmt sind und dadurch einen gesamthaften und durchgängigen Abstimmungs- und Planungsprozess auf allen Ebenen ermöglichen.

Für Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Achleitner ergeben sich daraus Synergien und Vorteile für alle Partner im Tourismus: „Klare Spielregeln schaffen Verständnis und damit einfachere Anwendbarkeit für alle. Durch die Kostenersparnis bei gemeinsamen Entwicklungen – von Digitalisierungsprojekten bis zum Design – ermöglichen wir einheitliche Lösungen bei größtmöglicher Individualität der Destinationen und die notwendige Qualitätssicherung für eine zeitgemäße Präsentation des Tourismuslandes.“ Zudem stehen damit mehr Mittel für gemeinsame, akkordierte Marketingmaßnahmen zur Verfügung. Dies trägt zur stärkeren Wiedererkennbarkeit beim Gast und Steigerung der internationalen Wahrnehmung Oberösterreichs bei. „Durch die enge Verzahnung touristischer Produktentwicklung, Marken- und Marktkommunikation mit einem neuen oö. Förderprogramm zur Förderung von strategiekonformen Innovationsprojekten wird außerdem eine Verbindlichkeit und Planungssicherheit für alle Seiten geschaffen.“ so LR Achleitner.

1,5 Mio. Euro zusätzliche Förderung für Tourismusinnovationen

Bereits durch die im OÖ. Tourismusgesetz 2018 geschaffene Neuaufteilung der gesetzlichen Abgaben und Beiträge wurde eine solide finanzielle Basis für die Umsetzung der Aufgaben der Tourismusverbände geschaffen. Um weitere Anreize für die professionelle Zusammenarbeit der touristischen Ebenen zu setzen werden vom Tourismusressort des Landes Oberösterreich zusätzliche strategiekonforme Förderprogramme aufgelegt: Neben der Neugestaltung der Förderprogramme für überbetriebliche touristische Kooperationen und touristische Veranstaltungen stehen zwei an Markendestinationen und Tourismusverbände adressierte Förderprogramme im Zentrum der neuen Fördersystematik. Die Förderprogramme werden als Auswahlverfahren in Form von Projektaufrufen zur Einreichung von Projekten in den Meilensteinen und Aktionsfeldern der Landes-Tourismusstrategie 2022 ausgestaltet.

Für eine erste Ausschreibungsrunde werden vom Tourismusressort des Landes Oberösterreich rund 1,5 Mio. EUR an Fördermittel für die oberösterreichischen Tourismusorganisationen zur Verfügung gestellt.

Bildtext:

„Der Tourismus in Oberösterreich wird durch neue Formen der Zusammenarbeit zwischen den Tourismusorganisationen aufgrund der laufenden Strukturreform sowie aufgrund neuer Förderungen noch schlagkräftiger und effizienter“, betont Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner, auf dem Foto gemeinsam mit Andreas Winkelhofer, dem Geschäftsführer des Oberösterreich Tourismus auf der Internationalen Tourismusbörse ITB in Berlin.

Foto: OÖ Tourismus / Christian Lendl

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc
(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at